

Dr. Klestil und der Dialekt

Bludenz (kiri) Anlässlich seines Aufenthaltes in Vorarlberg besuchte Bundespräsident Dr. Thomas Klestil das Montafon. Mit der neuen Garnitur der Montafonerbahn reiste er mit einer Delegation politischer Prominenz an. In Bludenz wurde der Bundespräsident von der Bludener Sängerrunde mit dem „Bludener-

Lied“ begrüßt. Von der Alpenstadt aus begleitete der Chor den Präsidenten nach Schruns. Geleitet von der Harmoniemusik Schruns marschierte man nach der Ankunft in der Montafoner Metropole durch das Dorf zum Kirchplatz, wo die Sängerrunde mit einer Premiere aufwartete. Ihr neues Lied „z'Muntafunerbähle“, das, wie

auch das Bludener-Lied, von Toni Rohrer und Toni Collini komponiert und getextet wurde, mußte allerdings von Mag. Siegi Stemer „übersetzt“ werden, ist das Lied doch im Dialekt geschrieben. Beim Konzert der Sängerrunde mit ihrem Partnerchor „Coro Valbronzale“ aus dem Valsugana im Bludener Stadtsaal am 8. Oktober um 20 Uhr soll das Lied der heimischen Bevölkerung vorgestellt werden.



Kein neues Chormitglied, aber ein Fan: Bundespräsident Dr. Thomas Klestil.

(Foto: kiri)